

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

30.8.1846 (No. 237)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 237.

Sonntag den 30. August

1846.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Holzspäne-Versteigerung.] Auf dem Parkplatze, zwischen dem Großh. Munitions-Laboratorium und dem Requisitionen-Magazin dahier, werden den 2. September d. J., Vormittags 10 Uhr, 10 bis 15 Häufchen eschene Späne gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe den 28. August 1846.

Großh. Zeughaus = Direction.

Köbel, Major.

(1) Hagsfeld. [Versteigerung.] Unterzeichneter läßt den 3. September d. J. gegen baare Bezahlung in seiner Behausung Morgens 9 Uhr öffentlich versteigern:

- 2 Pferde, braune Wallachen, 6 Jahre alt,
- 2 Milchkühe,
- 2 Rinder,
- 2 Mutterschweine,
- 1 zweispänniger Leiterwagen sammt Zugehör,
- 1 einspänniger
- 1 Berner Wägelchen "mit Chaisensiß,"

Ferner verschiedene Wagen, Pferde und Konvoimiegeschirr.

Ludwig Morlock in Hagsfeld.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Langenstraße Nro. 39. A., der polytechnischen Schule gegenüber, ist ein freundliches möbliertes Zimmerchen sehr billig zu vermieten. Das Nähere im dritten Stock.

Langenstraße Nro. 30. ist ein möbliertes Zimmer, im Hintergebäude im 2. Stock, auf den 1. September zu vermieten.

In der Amalienstraße Nro. 33. ist im zweiten Stock ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder bis den 1. September zu vermieten; auch ist ein ganz eiserner Herd, welcher sich für eine große so wie auch kleine Familie eignet, zu verkaufen.

Stephanienstraße Nro. 56. ist im Seitenbau zu ebener Erde ein tapezirtes Zimmer, und im Vorderhaus ein Mansardenzimmer, mit oder ohne Möbel, zu vermieten.

In der Bähringerstraße Nro. 42. ist im zweiten Stock ein auf die Straße gehendes Zimmer mit Bett und Möbel sogleich zu beziehen. Auch wird Kost dazu gegeben.

In der Langenstraße Nro. 167. ist der 2. und 3. Stock, jeder bestehend in 6 Zimmern, Speisekammern, Keller, Küche, gemeinschaftlichem Waschkloß und sonst allen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten.

In der Steinstraße Nro. 6. bei Schreinermeister Gams ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

In Nro. 30. auf dem Spitalplatze ist ein großes freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, mit Bett und Möbel sogleich zu vermieten. Auskunft wird im zweiten Stock erteilt. Ebendasselbst sind gute in Eisen gebundene Weinfässer zu verkaufen.

Akademiestraße Nro. 36. ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten auf den 1. September.

Bähringerstraße Nro. 43., im Hintergebäude eine Stiege hoch, ist ein kleines Zimmer mit Bett zu vermieten; auch können daselbst einige Mann Soldaten ins Logis genommen werden.

In der Bähringerstraße Nro. 30. ist ein schönes möbliertes Zimmer an einen ledigen Herrn sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

Herrenstraße Nro. 32., bei der katholischen Kirche, ist im zweiten Stock ein geräumiges möbliertes Zimmer an einen oder zwei ledige Herren zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. Auch ist daselbst ein gut erhaltenes Klavier um billigen Preis zu vermieten.

In meinem Hause in der Hauptstraße alhier, am Anfang der Allee nach Karlsruhe, ist der ganze obere Stock mit 7 modern tapezirten Zimmern und allen häuslichen Bequemlichkeiten, Keller, Holzremis und Speisekammer zu vermieten, so daß diese Wohnung nächstkünftigen 23. Oktober bezogen werden kann.

Durlach den 20. August 1846.

J. C. Schaufelberger.

Neue Kronenstraße Nro. 33, nächst dem Bahnhof, ist ein Logis im dritten Stock, vornenheraus, bestehend in 3 Zimmern, Altkof, Magdkammer, Küche, Keller nebst Holzplatz zu vermieten, und bis den 23. Oktober zu beziehen. Näheres im unteren Stock.

Akademiestraße Nro. 21. ist der mittlere Stock, bestehend in 5 bis 8 Zimmern, Küche, Keller u., ganz oder getheilt auf den 23. Oktbr. zu vermieten, und das Nähere im mittlern Stock daselbst zu erfragen.

Bermischte Nachrichten.

(2) [Gesuch.] Es wird eine gute Köchin gesucht, die mit erforderlichen Zeugnissen versehen ist. Zu erfragen Waldhornstraße Nro. 53.

(1) [Gesuch.] Ein junger angehender Handlungs-Commis findet in einem hiesigen Haus einen Platz. Zu erfragen bei Herrn Schwind, in der Lesegesellschaft.

(2) [Gesuch.] In eine stille Haushaltung wird ein Mädchen gesucht, das gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Näheres auf dem Comptoir des Tagblattes zu erfragen.

(1) [Dienstvertrag.] Ein fleißiger Hausknecht, welcher gut mit Pferden umgehen kann, findet sogleich einen Platz in Nro. 93. der Langenstraße.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer mit guten Zeugnissen versehen, welches englisch und deutsch kochen, sehr hübsch frisiren und Kleider machen kann, auch allen übrigen Arbeiten vorsteht und englisch spricht, wünscht sogleich oder auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Zwei Mädchen, wovon die eine im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, die andere aber zu Kindern oder in eine kleine Haushaltung, suchen eine Stelle bei einer Herrschaft, beide sind mit guten Zeugnissen versehen. Näheres Amalienstraße Nr. 69., im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gute Köchin, welche im Kochen wie auch in Backereien wohl erfahren, und mit den besten Zeugnissen versehen ist, wünscht bei einer Herrschaft auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Näheres ist zu erfragen in der neuen Hirschstraße Nr. 22., im untern Stock.

(2) [Verlornes.] Eine Lorgnette mit 2 Gläsern, in Silber gefaßt und schilbkrötener Ueberdecke. Der redliche Finder wird ersucht, sie gegen Belohnung im Comptoir dieses Blattes abzugeben.

(1) [Verlornes.] Es ist vergangenen Freitag den 28. d. M. im Museumgarten ein aus Haaren geflochtenes Armband verloren gegangen. Der Finder wird ersucht, dasselbe beim Museumswirth abzugeben.

(1) [Verlornes.] Ein armes Dienstmädchen verlor am Samstag auf dem Wochenmarkt einen Geldbeutel mit etwa 4 fl. 45 kr. Geld. Der redliche Finder wolle ihn in der Langenstraße Nr. 93. gegen eine Belohnung abgeben.

(1) [Hausverkauf.] Das Haus Nr. 100. in der Langenstraße, zu jedem Gewerbe passend und in gut erhaltenem Zustande, ist aus freier Hand zu verkaufen. Das Nähere beim Eigenthümer selbst.

(1) [Verkaufsanzeige.] Bei Schreinermeister Dehn, Waldstraße Nr. 35., sind solid gearbeitete, neue nußbaumene Möbel, als: Schifffoniere, Bettladen etc., billigen Preises zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Bei Kaufmann Riede in Durlach ist eine gute Droschke billig zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Karl-Friedrichstraße Haus Nr. 21. sind 2 eiserne Rundöfen und ein eiserner Kochherd zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Akademiestraße Nr. 35. ist „Kaysers Statif“ um billigen Preis zu verkaufen.

(1) [N. B. Nr. 1072. Säulenofengesuch.] Es wird ein Säulenofen von der kleinsten Sorte gesucht; wer einen solchen zu verkaufen hat, wolle seine Adresse alsbald auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Nous avons l'honneur d'informer le public que nous continuons à mettre en dépôt chez Messieurs **Spreng & Fils à Carlsruhe** une partie de nos excellents vins de Bouzy, de Sillery de Verzenay (Champagne).
Chalons s./M. le 24. Août 1846.

V^o **Lefevre & Vallée.**

Indem wir, um vielseitigen Nachfragen zu begegnen, dieses hiemit empfehlend anzeigen, behalten wir den bekannten billigen Preis hiefür bei, und

bemerken zugleich, daß uns auch neue Sendungen von anerkannt vorzüglichem

Malaga, Xeres und Muscat lunel

zukamen, von welchen Weinen wir die Flasche à 1 fl. und im Großen billiger abgeben, und für deren Echtheit Garantie leisten.

J. N. Spreng & Sohn.

Gasthof-Empfehlung.

Ich habe die Ehre, einem reisenden Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich das **Gasthaus zum Adler (Post) in Offenburg** übernommen, und auf das Bequemste eingerichtet habe. Es wird stets mein einziges Bestreben sein, durch gute Speisen und Getränke, verbunden mit reeller Bedienung, die mich Besuchenden zufriedener zu stellen.
Offenburg den 25. August 1846.

Karl Ph. Fassert,

Gastgeber zum Adler.

Markgräfler und Kaiserstühler mousseux, von Kuenzer & Comp. in Freiburg, schäumender Rheinwein, so wie auch ächter Champagner ist fortwährend zu haben bei

Conradin Saagel.

Geschnittener und vom Staub gereinigter

Nollen-Barinas,

so wie offener Portorico zu 36, 40 und 48 kr. per Pfund ist in vorzüglicher Qualität zu haben bei

C. C. Rupp,

Jähringerstraße Nr. 28.

Neue holl. Bollharinge, Sardellen und Kapern sind billig zu haben bei

Albert Salzer.

Harlemer Blumenzwiebeln.

Ich zeige hiemit an, daß mein Lager von ächten Harlemer Blumenzwiebeln wieder aufs beste assortirt ist, und die Preise dieses Jahr bedeutend billiger sind. Preisverzeichnisse werden gratis ertheilt.

Eduard Ergleben.

Anzeige und Empfehlung.

Ich mache die ergebenste Anzeige, daß ich mich von meinem Bruder, W. Burkart, Linkenheimerstraße Nr. 3., getrennt, und nun auf dem Marktplatz Nr. 7., neben dem Gasthaus zu Zähringer Hof, mein Geschäft für mich angefangen habe. Zugleich empfehle ich mich für Civil und Militär, unter Zusicherung der neuesten und modernsten Arbeiten, und bitte um zahlreiche Aufträge.

Karl Burkart, jun., Schneidermeister.

CONDITOR FELLMETH.

Täglich mehrere Sorten Gefrorenes und kühlende Getränke.

Zwetschgenschuchen wie andere Obstschuchen sind täglich vorrätzig zu haben bei

Conditor **Ritzhaupt,** Kreuzstraße Nr. 6.

Einladung zur Subscription.

Der Unterzeichnete beabsichtigt, innerhalb einiger Jahre gegen 100 Stück vorzügliche Forte-Piano mit

6½ Octaven und englischer Mechanik anzufertigen, und sie so zu veräußern, daß die Käufer, resp. Abonnenten, durch monatliche Abschlagszahlungen mit 5 fl. 30 kr. in den Besitz eines solchen Instruments, zu 198 fl. im Werth, innerhalb dreier Jahren kommen.

Fertige Instrumenten stehen zur Probe in seinem Etablissement zu Heidelberg, Hauptstraße No. 25 b. Die Subscriptionsbedingungen können hier in Karlsruhe im Hause der Hirschstraße No. 23. eingesehen und sogleich subscribirt werden.

Fr. Vistorius, Instrumentenmacher.

Zur gefälligen Nachricht für Bierbrauerei-Besitzer.

Die unterzeichneten Meister haben gemeinschaftlich eine nach ganz neuer Art — bisher noch nie hier gesehene — in all ihren Bestandtheilen sehr solide — in holländischen Steinen laufende — und doch sehr leicht in Bewegung zu setzende Hand-Schrotmühle in der Weise gefertigt, daß solche nicht allein auf jedem beschränkten Raume leicht untergebracht, sondern auch, daß jenes gewiß einzige Werk bloß durch einen Mann und mit geringer Mühe in Bewegung gesetzt wird, so zwar, daß in einer Stunde 15 Simmri Frucht ganz bequem geschrotet werden können, mithin jedem Kenner und Liebhaber in jeder Beziehung die Ueberzeugung verschaffen wird, daß sie allen nur möglichen Erfordernissen genügend zu entsprechen vermöge.

Die hiezu lusttragenden Käufer wollen sich deshalb an die untenbenannten Verfertiger, kleine Spitalstraße No. 22., wenden.

Karlsruhe den 29. August 1846.

Christ. Lütterer, Zimmermeister
von Lichtenthal.

Chr. Lindscheidt, Schmiedmeister
dahier.

Die neuesten Kleiderstoffe und Halstücher für das Spätjahr sind bereits eingetroffen bei

S. Model,

vorderer Zirkel No. 20.

Neue Modewaaren,

für die Herbst-Saison, bestehend in: Kleiderstoffen, Châles und Echarpes, sind bereits die ersten Sendungen aus Paris eingetroffen bei

Benedict Höber jun.,
Herrenstraße.

Bier-Anzeige.

Unterzeichneter hat einen guten Stoff Pforzheimer Lagerbier erhalten, welches zu empfehlen ist.

F. Kiefer, Raffetier,
am Ettlinger Thor.

Nicht zu übersehen.

Bei Unterzeichnetem ist eine Sendung Bier eingetroffen, welches seiner vorzüglichen Güte wegen sehr zu empfehlen ist.

F. Guerillot, zur Harmonie.

Mühlburg.

Bei dem Unterzeichneten wird über Kirchweihsonntag den 30. und Montag den 31. d. M. Tanzbelustigung abgehalten, und ist für alle Sorten Braten, Getränke, Backwerk und von dem beliebten Kartoffelbrod bestens gesorgt.

Ferner wird bemerkt, daß bis Dienstag den 1. September Gartenmusik stattfindet, wobei mehrere Ballons steigen, wozu einladet

Fr. Busam, zum Ritter.

Eintracht.

Cäcilien-Verein.

Mit dem 1. September d. J. beginnen wieder die regelmäßigen Proben, und zwar für das Orchester jeden Mittwoch Abend um 7 Uhr,
für den Chor jeden Samstag Abend um 6 Uhr.

Wir setzen hievon die ausübenden Mitglieder in Kenntniß.

Der Vorstand.

Tagesordnung der I. Kammer.

24. Sitzung

auf Montag den 31. August 1846,
Morgens 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Interpellation des Frhrn. v. Andlaw, die Verordnung vom 20. April d. J., über die Rechtsverhältnisse der katholischen Dissidenten, betreffend.
- 3) Diskussion des Berichts des Oberforstraths v. Gemmingen über das Budget des Finanzministeriums „Eigentlicher Staatsaufwand.“
- 4) Commissionsbericht über die Adresse der zweiten Kammer, die Vereinigung der Confectionschulen betreffend (Frhr. v. Rink).

Tagesordnung der II. Kammer.

65. öffentliche Sitzung

Montag den 31. August 1846.
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Diskussion über den Bericht des Abg. Hecker, das Budget Großh. Justizministeriums betr.
- 3) Motion des Abg. Gottschalk, den Bau einer Eisenbahn nach Pforzheim betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 30. August: **Wilhelm Tell**.
Große Oper in vier Aufzügen, von Rossini.

Mühlburg.

Die Unterzeichneten zeigen hiermit an, daß heute und morgen den 30. und 31. das Kirchweihfest mit Tanzbelustigung abgehalten wird, und am Vorabend verschiedenes Backwerk, Spanferkel und neues Sauerkraut verabreicht wird, für alle übrige Speisen und Getränke nebst prompter Bedienung wird bestens gesorgt werden, wozu höflichst einladen

Karl Mangold, zur Blume.
B. Roth, zu Stadt Karlsruhe.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Schaller, Hr. Grether, Hr. Schnevogt u. Hr. v. Langsdorf, Fabrikanten v. Fahr. Hr. Donsbach, Hofgerichtsrath v. Freiburg.

Im Englischen Hof. Hr. Fernbach, Oberamtmann m. Sat. v. Wolfach. Hr. Luidhardt, Registrator m. Sat. v. Stuttgart. Hr. Heuster, Stadtrath m. Kam. v. Basel. Hr. Maier, Kfm. v. Paris. Hr. v. Munkow, Rent. m. Kam. u. Dienersch. v. Petersburg. Hr. Dowson, Rent. m. Kam. u. Dienersch. v. London. Hr. Graf v. Sotuch m. Bed. v. Wien. Hr. Piclot, Rent. v. Gaudella. Hr. Roston, Rent. mit Kam. u. Bed. v. London. Hr. Schmidt, Kfm. von Berlin. Hr. Hüber, Part. von Geln. Hr. Helwig, Kfm. v. Stettin. Hr. Bernet und Hr. Segmüller, Rent. v. Wien.

Im Erbprinzen. Hr. Interolt, Rent. v. Barmen. Hr. Binnromm, Part. v. Augsburg. Hr. Below, Rent. a. England. Hr. Clifford-Constable, Rent. mit Kam. und Dienerschaft aus England. Hr. Wochm, Rent. mit Gattin und Bed. und Hr. Regnord, Rent. mit Dienersch. daher. Hr. Kalk, Part. von Dresden. Hr. Towart, Rent., Hr. Basch, Rent. mit Kam. und Dienersch. und Hr. Langwood, Rent. aus England. Hr. Boghe, Part. v. Frankfurt. Hr. Poleg, Propr. von Brüssel.

Im goldenen Adler. Hr. Wieketing, Dr. von München. Hr. Wolf u. Hr. Erhardt, Propr. v. Weisweil. Hr. Kiefterer, Lehrer v. Dittenhöfen. Hr. Wiesler, Bürgermeister m. Sat. v. St. Trudpert. Hr. Baster v. Bischofsheim. Hr. Reiber, Dekonom von Gemmingen. Hr. Bender, Fabr. v. Holzgerlingen.

Im goldenen Karpfen. Hr. Poß von Heuchelheim. Hr. Bonig u. Hr. Lösch, Kfl. v. Endingen. Hr. Beutenmüller v. Kalmbach.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Nillas, Rent. m. Sat. u. Dienersch. v. London. Hr. Baron v. Romanoff v. St. Petersburg. Hr. Wiedemann, Kfm. v. Smünd. Hr. Vogelmann, Kfm. v. Weinheim. Hr. Willsbourg, Rent. m. Sat. v. Brüssel. Hr. Schilling, Kaufm. von Barmen. Hr. Herzer, Kfm. von Rastatt. Hr. Seisfert, Kfm. v. Hanau. Hr. Richardt, Fabr. m. Sat. v. Köln.

Im goldenen Ochsen. Hr. Blume, Partik. von Heidelberg. Hr. Keil, Propr. v. München. Hr. Schieb, Kfm. v. Paris. Hr. Germann, Student v. Heidelberg. Mad. Toutsaint m. Kam. v. Paris. Hr. Petsch, Part. von Griesbach. Hr. Fertinger m. Sat. von Stuttgart. Hr. Reisinger, Part. von Wimpfen. Hr. Mauch, Part. von Löffingen. Hr. Beck, Kfm. m. Sat. von Heilbronn.

Im Hof von Holland. Hr. Deston, Rent. aus Holland. Hr. Ganotin, Propr. von Ribnouvill. Herr Salzmann, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Schäffer, Part. v. Altdorf. Hr. Bernard, Rent. v. Orleans.

Im Mohren. Hr. Wand mit Tochter von St. Georgen.

Im Pariser Hof. Hr. Henry, Part. v. Besancon. Hr. Schlimmer, Kaufm. v. Geln. Hr. Graf von

Laubaise v. Bordeaux. Hr. Strohm, Offizier v. Wien. Hr. Bauer, Stud. v. Genf.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Gallsfeld, Propr. v. Thann. Hr. Dillenfels, Postbeamter m. Sat. von Augsburg. Hr. Baron von Mauffard-Benoit, Oberstlieutenant m. Kam. u. Bed. v. Paris. Hr. Schädler v. Mannheim.

Im Rheinischen Hof. Hr. Bohnberger, Hr. Nau, Hr. Grauß und Hr. Wangmüller von Salmbach. Hr. Windscheid, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Geiger, Part. v. Pforzheim. Hr. Hauffer, Pdm. v. Straßburg.

Im Ritter. Hr. Gisinger, Part. von Kenzingen. Hr. Hauffer, Kfm. v. München. Hr. Koh, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Weynig, Poffänger v. Stuttgart. Frau Pfr. Lind v. Ansbach. Hr. Müller v. Mannheim.

Im Römischen Kaiser. Hr. Groß, Part. von Straßburg. Hr. Schraishuhn, Ptm. v. Stuttgart. Hr. Wächter, Part. m. Sat. v. Heidelberg. Hr. Surmann, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Baum, Partik. von Kannstadt. Hr. Berquier, Propr. daher.

Im rothen Haus. Hr. Gebr. Ullherr, Kfl. von Schlach. Hr. Kramer, Kfm. v. Köln. Hr. Lange, Stud. v. Heidelberg. Hr. Schausler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Heißmann v. Wien. Hr. Brunner, Part. v. Hüllingen. Hr. Baron v. Serva m. Kam. und Bed. aus Mailand. Frau Gräfin von Hollenstein m. Bed. von London. Hr. Busch, Student v. Hechingen. Hr. Fabricius, Stud. von Heidelberg. Hr. Mölling, Kfm. v. Worms. Hr. Rutschmann, Kfl. von Elberfeld. Hr. Gussinger, Student von Heidelberg.

Im Schwanen. Hr. Paulus, Part. von Worms. Hr. Heimlich m. Sat. von Straßburg. Hr. Maier und Hr. Lohr, Stud. von Freiburg. Mad. Schmitz m. Frä. Tochter v. Frankfurt.

In der Stadt Heidelberg. Hr. Gebert v. Zell. **In der Stadt Pforzheim.** Hr. Frey, Propr. v. Hainstadt. Hr. Reidig, Part. v. Rauberg. Mad. Trausheim von Baden. Mad. Wilbbret von Rodensohl. Hr. Frits v. Adelshofen. Hr. Hiller, Part. v. Mainz. Hr. Posthalt von Geln. Madame Fuchs m. Frn. Sohn von Großengesheim.

Im weißen Löwen. Hr. Maier von Ulm. Hr. Kerger v. Eppingen.

Im wilden Mann. Hr. Hils, Pblsm. von Ulm. Hr. Herzog v. Oberbergen. Hr. Hambrecht m. Kam. v. Rauberg.

Im Zähringer Hof. Hr. Hardegen, Kfm. v. Biersen. Hr. Stöhring, Kfm. v. Iserlohn. Hr. Stord, Kfm. v. Schweinfurt. Hr. Lüdnier, Rent. m. Kam. von Berlin. Hr. Nagel, Hr. Schwarze und Hr. Sarenbach, Kfl. v. Elberfeld. Hr. Lehr, Kfm. v. Bremen.

In Privathäusern.

Bei Frn. A. A. Ettlinger: Hr. Walter v. Lembach. — Bei Frn. Geheimer-Archivath v. Hillern: Hr. Universitätsamtmann v. Hillern v. Heidelberg. — Bei Frn. Part. Ph. Lang: Fräul. Lang von London.